

Das Märchen vom Lehrermangel

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 16. Januar 2008 20:03

Manchmal denke ich, dass wir auch Lehrermangel haben.

Meines wissens sind wir offiziell nur knapp unterbesetzt. Schwierig wird es allerdings auch bei uns speziell in Deutsch. Dort gehen dieses Jahr zwei Kollegen in Pension, eine dritte Lehrperson geht im Sommer ins Sabbatjahr.

Durch geschicktes Stellenausschreiben haben wir zwar im letzten Jahr schon "Ersatz" für eine dieser Stellen bekommen.

Aber es ist dennoch so eng, dass wir uns z.B. nur minimalen Förderunterricht leisten können. Der Förderunterricht in meiner Klasse (5) läuft (leider) schon auf freiwilliger Basis des Lehrers.

Auf der anderen Seite denke ich mir, dass wir zu viele Stunden zur Verfügung haben. Denn immerhin leisten wir uns einen Trainingsraum, der jede Woche ca 25 Stunden besetzt ist.

So schlimm kann es also nicht sein. 😊

Wobei ich persönlich diese 25 Stunden lieber in AG-Angebote oder Förderunterricht buttern würde. Naja. *schulterzuck*

kl. gr. Frosch